

# PRESSEMITTEILUNG

## DJV begrüßt Entscheidung zur Fußballvermarktung

**Berlin, 24.07.2008** – Der Deutsche Journalisten-Verband hat den heutigen Stopp der zentralen Fernsehrechtevermarktung durch das Bundeskartellamt begrüßt. Der DJV forderte die Deutsche Fußballliga auf, sich jetzt endgültig von ihrem Vorhaben zu verabschieden, die Fernsehsender mit fertigen Beiträgen über die Ligaspiele zu versorgen. Diese Berichte sollte die Kirch-Tochter Sirius produzieren.

„Die Berichterstattung über die Spiele der DFL ist und bleibt ausschließlich Aufgabe der Medien“, betonte DJV-Bundesvorsitzender Michael Konken nach der heutigen Entscheidung der Kartellbehörde. „Die Redaktionen und nicht der Veranstalter müssen entscheiden können, welche Bilder sie zeigen.“

Der DJV hatte bereits nach ihrem Bekanntwerden im letzten Oktober die Pläne der DFL kritisiert, die Fernsehsender künftig mit selbst produzierten Berichten, Interviews und Kommentaren zu versorgen. Damit werde die Unabhängigkeit des Sportjournalismus gefährdet.

Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:  
Hendrik Zörner

**Bei Rückfragen:** Tel. 030/72 62 79 20, Fax 030/726 27 92 13  
Sie finden unsere Pressemitteilung auch unter [www.djv.de](http://www.djv.de)



Deutscher  
Journalisten-  
Verband

Gewerkschaft  
der Journalistinnen  
und Journalisten

PRESSEHAUS 2107  
SCHIFFBAUERDAMM 40  
10117 BERLIN  
TEL: 030/72 62 79 20  
TELEFAX 030/726 27 92 13

E-MAIL: [DJV@DJV.DE](mailto:DJV@DJV.DE)  
INTERNET: [WWW.DJV.DE](http://WWW.DJV.DE)